

ERWEITERTER MIETERSCHUTZ

Optimale Absicherung für Vermieter*innen und Mieter*innen



Im Verbund der
Diakonie 



Ihre Versicherung gegen Mietausfall oder Mietschäden

Sie sind eine Einrichtung der Diakonie, Caritas, Sozialwirtschaft oder Kirche und engagieren sich für Obdachlose oder von Obdachlosigkeit bedrohte Menschen beziehungsweise Familien, indem Sie im eigenen Namen für Ihre Betreuten Wohnraum anmieten oder diesen aus eigenem Bestand zur Verfügung stellen?

Unser Versicherungsprodukt: Erweiterter Mieterschutz

Für diese besondere Risikosituation haben wir für Sie als Mieter*in oder Wohnungseigentümer*in beziehungsweise -besitzer*in, das passende Produkt geschaffen, um Ihre diesbezüglichen Risiken auf dem deutschen Wohnungsmarkt zu minimieren. Denn im Schadensfall wird der Vermieter*in nicht auf den Be-

wohner*in, sondern auf Sie als seine Vertragspartner*in zugehen. Auch können Sie dieses Produkt nutzen, um den Bedenken potenzieller Vermieter*innen gegen die Überlassung ihres Wohnraums an die von Ihnen betreuten Personen entgegenzutreten.



Beispiel 1

Sie haben Ihren Kunden, die von Ihnen betreute Person sorgfältig und engmaschig durch Sozialarbeit begleitet und betreut, dennoch verfällt er erneut dem Alkohol und/oder dem Drogenkonsum, verlässt die Wohnung und kehrt nicht mehr zurück. Der/die Vermieter*in beschreitet den Rechtsweg, die Wohnung muss geräumt werden.





Beispiel 2

Die Bewohner*innen gehen nicht pfleglich mit der Wohnung um. Sie beschädigen Fensterrahmen, Badezimmer-Armaturen und Einbauküche über den üblichen Gebrauch hinaus. Nach dem Auszug der Bewohner*innen macht der Eigentümer der Wohnung Schadenersatzansprüche gegen Sie als Mieter*in geltend.

Mehr Sicherheit für Mieter*innen und Vermieter*innen

Unser Versicherungsprodukt „Erweiterter Mieterschutz“ bietet Ihnen weitreichende Absicherung für die Hauptrisiken, die entstehen, wenn Sie Wohnraum für den von Ihnen betreuten Personenkreis in eigenem Namen anmieten oder diesen aus eigenem Bestand zur Verfügung stellen.

Wir haben ein Produkt geschaffen, das aus Bausteinen besteht, die einzeln auswählbar sind, damit Sie diese speziell auf Ihre Bedürfnisse ausrichten können. Um Sie bestmöglich abzusichern, raten wir dazu alle vier Versicherungsbausteine auszuwählen.

Als Versicherer konnten wir die SV Sparkassen-Versicherung Gebäudeversicherung AG gewinnen.

Leistungen im Überblick (Vier Bausteine frei wählbar)

1. Gewerbliche Mieter-Haftpflichtversicherung

Dieser Baustein sichert Ihre Interessen ab, wenn der/die Vermieter*in Sie wegen Beschädigung der Mietsache durch den/die Bewohner*in in Anspruch nehmen will.

- Versicherungssumme: zehn Millionen Euro je Versicherungsfall
- Nettoprämie: 40 Euro pro Wohneinheit
- Selbstbeteiligung: 2.000 Euro je Versicherungsfall (aber zusammen mit Mietausfall-Versicherung)
- benötigt werden Übergabeprotokolle über Zustand der Wohnung; Fotodokumentation

2. Mietausfall-Versicherung

Mit diesem Baustein werden Ihnen von dem/der Bewohner*in zu leistende Mietzahlungen für maximal zwölf Monate erstattet, wenn der/die Bewohner*in ausfällt und der Vermieter Sie als Hauptmieter*in in Anspruch nimmt.

- Versicherungssumme: 30.000 Euro pro Wohnung
- Nettoprämie: 40 Euro pro Wohneinheit
- Selbstbeteiligung: 2.000 Euro je Versicherungsfall (aber zusammen mit Gewerblicher Mieter-Haftpflichtversicherung)

3. Privat-Haftpflicht-Versicherung

Dieser Baustein gewährt dem/der Bewohner*in der Wohnung Privat-Haftpflicht-Schutz, inklusive einer weitreichenden Absicherung sogar bei Deliktsunfähigkeit.

- Versicherungssumme: 30.000 Euro pro Wohnung
- Nettoprämie: 40 Euro pro Wohneinheit
- Selbstbeteiligung: nur bei Deliktsunfähigkeit: 100 Euro pro versicherter Person

4. Hausrat-Versicherung

Dieser Baustein sichert den Hausrat in der Wohnung für die fünf wesentlichen Gefahren ab, nämlich Feuer, Einbruchdiebstahl, Leitungswasser, Sturm/Hagel, Elementar.

- Versicherungssumme: 20.000 Euro pro Wohnung
- Nettoprämie: 55 Euro pro Wohnung
- keine Selbstbeteiligung



Sie haben Fragen?

Wir helfen gerne! Sprechen Sie Ihren zuständigen Ansprechpartner oder Ihre zuständige Ansprechpartnerin an.